

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V., Bodenstedtstrasse 16, 22765 Hamburg (im Folgenden auch: Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.) für die Nutzung der VoD/Streaming-Plattform „Kurzfilm Festival Hamburg“ (<https://www.kurzfilmhamburg.filmchief.com>)
Version 1/2021, Stand: 06.05.2021

1. Allgemeines

Kurzfilm Festival Hamburg ist eine Streamingplattform, die sowohl Live-Streaming als auch On-Demand-Angebote im Kurzfilmbereich ermöglicht und von **20. Mai bis 07. Juni 2021** angeboten wird. Kurzfilm Hamburg (im Folgenden auch: der DIENST) wird von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. betrieben.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“) gelten für die Nutzung des DIENSTES, für die Übertragung, Speicherung und Verarbeitung von Informationen, Texten, Grafiken oder anderen Materialien durch den Nutzer bzw. die Nutzerin des DIENSTES oder durch eine Person in seinen bzw. ihrem Auftrag (zusammenfassend als „Inhalt“ bezeichnet) und für sämtliche Verträge, die zwischen den Nutzer*innen des DIENSTES und der Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. abgeschlossen werden.

Es kommen ausschließlich diese AGB in ihrer zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsschlusses gültigen Fassung zur Anwendung. AGB von Vertragspartner*innen finden auf dieses Vertragsverhältnis keine Anwendung. Mit der Registrierung bei Kurzfilm Festival Hamburg akzeptiert der*die Nutzer*in diese AGB.

2. Registrierung

Um den DIENST nutzen zu können, muss sich der*die Nutzer*in bei Kurzfilm Festival Hamburg registrieren. Erst mit der Registrierung eines Accounts ist die Nutzung und Verwaltung der Leistungen, die auf der Plattform angeboten werden, möglich. Jede*r registrierte Nutzer*in erhält zeitlich unbefristet einen eigenen Account.

Für die Registrierung ist u.a. die Eingabe des Namens und der E-Mail-Adresse des Nutzers bzw. der Nutzerin, des Landes, der Stadt inklusive Postleitzahl und eines Passwortes erforderlich. Bei der Registrierung sind richtige und vollständige Angaben zu machen. Wenn sich persönliche Daten des Nutzers bzw. der Nutzer*in ändern, muss er*sie die Änderung seiner*ihrer Daten Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. mitteilen.

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. ist jederzeit berechtigt, die Richtigkeit der hinterlegten Daten zu überprüfen. Neben anderen Gründen für eine Aussetzung oder Beendigung der Berechtigung zur Nutzung des DIENSTES ist Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. berechtigt, den Zugang vorübergehend oder auf Dauer zu sperren und den*die Nutzer*in von jeglicher Nutzung auszuschließen, wenn eine seiner*ihrer Angaben unwahr, ungenau, überholt oder unvollständig sein sollten oder wenn für Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. Veranlassung bestehen sollte anzunehmen, dass die angegebenen Informationen unwahr, ungenau, überholt oder unvollständig sind.

Mit der Registrierung schließt der*die Nutzer*in einen Vertrag mit Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. über die Nutzung des DIENSTES ab.

Die Registrierung steht nur natürlichen Personen im Alter von mindestens 18 Jahren und nur für den privaten Gebrauch offen.

Ein*e Nutzer*in darf jeweils nur einen Account registrieren. Der*die Nutzer*in kann seinen*ihreren Account und sämtliche damit verbundenen Inhalte und Werknutzungsbewilligungen nicht auf eine dritte Person übertragen.

Der*die Nutzer*in ist verpflichtet, die Zugangsdaten zu seinem*ihrerem Account vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Der*die Nutzer*in haftet gegenüber Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. für einen Missbrauch seines*ihrer Accounts durch Dritte, der auf sein*ihr Verschulden zurückzuführen ist.

Das Streaming der Inhalte durch den*die Nutzer*in ist ausschließlich auf digitalem Weg möglich. Das Streaming von Filmen durch den*die Nutzer*in darf nur von einem Endgerät aus vorgenommen werden, das sich in der geografischen Region (Territorium/Gebiet) befindet, für die der Film erhältlich ist. Das Kurzfilm Festival Hamburg ist berechtigt, dies durch Speicherung von sogenannten „Cookies“ auf dem Endgerät der Nutzer*innen und/oder durch Überprüfung der Anmeldedaten, IP-Adresse, Zugangs- und/oder Zahlungsdaten zu kontrollieren.

3. Kostenpflichtige Leistungen – Video-on-Demand

3.1. Vertragsabschluss

Für den Bezug der Leistungen von Kurzfilm Festival Hamburg ist ein einmaliges Entgelt zu entrichten. Die Höhe des Entgelts wird den Nutzer*innen rechtzeitig vor Bestellung der jeweiligen Leistung bekanntgegeben. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kaufen“ bei der jeweiligen Leistung gibt der*die Nutzer*in ein verbindliches Angebot zum Bezug der Leistung an Kurzfilm Festival Hamburg ab. Der Vertrag kommt zustande, indem Kurzfilm Festival Hamburg den*die Nutzer*in über die Annahme des Angebotes informiert oder mit der Vertragserfüllung beginnt. Zum Rücktrittsrecht für Verbraucher*innen siehe Punkt 6. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Derzeit umfasst der DIENST folgende Leistungen:

Kurzfilme und kuratierte Kurzfilmprogramme können von **30. Mai bis 07. Juni 2021** als Stream auf Kurzfilm Festival Hamburg angesehen werden. Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. ist einzig für die Inhalte von Kurzfilm Festival Hamburg verantwortlich.

Aus lizenzrechtlichen Gründen kann Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. den Zugriff auf Inhalte territorial beschränken. Gewisse Inhalte können daher nur innerhalb bestimmter Territorialgrenzen genutzt werden, das von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. freigeschalten wurde.

3.2. Nutzungsrechte

Sämtliche Inhalte von Kurzfilm Festival Hamburg sind durch deutsche und internationale Gesetze geschützt. An allen Inhalten sind sämtliche durch das Urheberrechtsgesetz und sonstige Gesetze gewährleistete Rechte, insbesondere sämtliche Werknutzungsrechte und Leistungsschutzrechte, Eigentumsrechte und sonstige Rechte, ausdrücklich vorbehalten. Die Inhalte dürfen vom*von der Nutzer*in nur im Rahmen dieser Nutzungsvereinbarung

verwendet werden; eine darüber hinausgehende Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Rechteinhaber*innen.

Der*die Nutzer*in ist berechtigt, die Inhalte für den bestimmungsgemäßen privaten Gebrauch zu nutzen. Der*die Nutzer*in erhält damit das Recht, die Inhalte innerhalb der vertraglich vorgesehenen zeitlichen Grenze zur Vorführung im privaten Bereich für nicht-gewerbliche und nicht-kommerzielle Zwecke und unter Berücksichtigung der übrigen Bestimmungen des Nutzungsvertrages zu nutzen. Der*die Nutzer*in erhält keine weitergehenden Nutzungsrechte. Die Nutzungslizenz ist nicht auf Dritte übertragbar.

Der*die Nutzer*in ist insbesondere nicht berechtigt, die Inhalte in irgendeiner Weise zu bearbeiten, zu verbreiten oder öffentlich zugänglich zu machen, öffentlich zur Verfügung zu stellen, öffentlich wiederzugeben, öffentlich vorzuführen oder öffentlich wahrnehmbar zu machen oder in sonstiger Weise zu verwerten – sei es kommerziell oder nicht-kommerziell.

Eine Nutzung der Inhalte über den jeweiligen eingeräumten Nutzungsumfang hinaus kann zivilrechtliche Unterlassungs-, Auskunfts- und Schadensersatzansprüche von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. sowie von sonstigen jeweiligen Rechteinhaber*innen sowie eine strafrechtliche Verfolgung zur Folge haben.

3.3. Entgelt/Zahlungsmodalitäten/Rechnung

Es gelten die jeweiligen auf Kurzfilm Festival Hamburg angegebenen Preise (im Folgenden: „Nutzungsentgelte“) als vereinbart.

Der*die Nutzer*in verpflichtet sich, ein einmaliges Entgelt für den DIENST zu zahlen. Das Nutzungsentgelt wird durch ein auf dem DIENST bereitgestelltes Bezahlssystem abgerechnet und durch Zahlung an Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. vergütet. Das Nutzungsentgelt wird vor Erbringung der Leistung sofort fällig.

Die Zahlung der Entgelte kann ausschließlich durch am DIENST angebotene Bezahlvarianten erfolgen. Der Ablauf des Bezahlvorgangs richtet sich nach der gewählten Bezahlvariante. Bei einer Bezahlung mittels Kreditkarte oder ein anderes Bezahlservice (z.B. PayPal, Giropay etc.) fallen unter Umständen Transaktionskosten an, die zu Lasten der Nutzer*innen gehen. Die Rechnungen werden dem*der Nutzer*in nach dem Bezahlvorgang per E-Mail übermittelt.

4. Technische Voraussetzungen für das Streaming der Filme

Für die Nutzung von Kurzfilm Festival Hamburg ist ein Internetzugang, der über die technischen Kapazitäten verfügt, elektronische Dienste und Medien abzurufen/zu streamen und ein entsprechendes, zeitgemäßes Gerät samt Software (Browser) notwendig. Kurzfilm Festival Hamburg empfiehlt einen Breitband-Internetanschluss (3 MB/S für die Standardauflösung oder höher).

Es können erhebliche Gebühren anfallen, die vom Telefonie- bzw. Datenvertrag von Nutzer*innen abhängig sind – darauf hat Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. keinen Einfluss.

5. Unterbrechung des DIENSTES/Beendigung des Zugangs zum DIENST

Der*die Nutzer*in nimmt zur Kenntnis, dass es nicht möglich ist, den DIENST jederzeit verfügbar zu halten und Unterbrechungen des DIENSTES aus technischen Gründen (wie etwa

Einspielen von Updates, Wartung, etc.) auftreten können. Aus der vorübergehenden Unterbrechung oder der Beendigung des Zugangs des DIENSTES erwachsen der*dem Nutzer*in keine wie immer gearteten Rechtsansprüche.

Der*die Nutzer*in hat das Recht, seinen*ihren Account jederzeit zu löschen.

Sollte der*die Nutzer*in diesen Vertrag oder das anwendbare Recht verletzen und stellt der*die Nutzer*in vertragswidrige Verhalten auch nach schriftlicher Mahnung nicht innerhalb einer Frist von sieben Werktagen ein, so ist Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. berechtigt, den Zugang zu dem DIENST ohne weitere Ankündigung und ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist mit sofortiger Wirkung zu beenden und den Account und alle auf dem Konto befindlichen Informationen und Dateien sofort zu deaktivieren oder zu löschen und/oder jeden weiteren Zugang zu diesen Dateien oder dem DIENST zu sperren.

Offene Forderungen von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. von einer Löschung des Accounts unberührt.

Der*die Nutzer*in erkennt an, dass Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. den Nutzer*innen und Dritten gegenüber nicht für die Unterbrechung oder Einstellung des DIENSTES sowie die Beendigung des Zugangs von einem*einer Nutzer*in zu dem DIENST haftet.

Der*die Nutzer*in nimmt ebenfalls ausdrücklich zur Kenntnis, dass Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. im Recht ist, den Service auch hinsichtlich einzelner Filme mit sofortiger Wirkung zu beenden, wenn die Rechteeinräumung durch die jeweiligen Produzent*innen bzw. Rechteinhaber*innen zur Durchführung dieses Services endet oder wirksam widerrufen wird.

6. Information für Verbraucher*innen/Rücktrittsbelehrung

6.1. Im Allgemeinen haben Verbraucher*innen das Recht bei Fernabsatz und außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen, binnen 14 Tagen ab Vertragsschluss ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten (§356 BGB). Dadurch könnten die Inhalte von Kurzfilm Festival Hamburg erst nach Ablauf der 14 Tage nach Kauf eines Tickets zur Verfügung gestellt werden. Damit das Streamen von digitalen Inhalten aber auch sofort möglich ist, hat der*die Gesetzgeber*in im Gesetz für digitale Inhalte die Möglichkeit einer Ausnahme vom Rücktrittsrecht vorgesehen. Dafür ist die **ausdrückliche Zustimmung der Nutzer*innen zum Verzicht ihres Rücktrittsrechtes notwendig.**

6.2. Weitere Informationen über das Rücktrittsrecht erhält der*die Nutzer*in unter <https://filmchief.com/festivals/kurzfilmhamburg/download/Widerrufsbelehrung.pdf>

7. Haftung Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. haftet, mit Ausnahme von Personenschäden, für sich oder seine Erfüllungsgehilfen nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Diese Haftungsbeschränkung gilt für vertragliche und außervertragliche Ansprüche. Die Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. kann nicht gewährleisten, dass der Zugang zur Plattform jederzeit ohne Unterbrechung und fehlerfrei möglich ist. Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. bemüht sich um eine ständige Verfügbarkeit des DIENSTES. Ausfallszeiten durch

Wartungen, Updates sowie aufgrund von Umständen (wie etwa technischer Probleme Dritter, höherer Gewalt), die nicht im Einflussbereich von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. liegen und daher von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. auch nicht zu vertreten sind und durch die der DIENST über das Internet nicht erreichbar ist, können nicht ausgeschlossen werden.

Der*die Nutzer*in ist für eine regelmäßige Aktualisierung der von ihm verwendeten Software und Datensicherung ebenso selbst verantwortlich wie für zeitgemäßen Virenschutz und Firewallsysteme.

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. gewährleistet keine universelle Abspielbarkeit der zur Verfügung gestellten Inhalte mit jeder Player-Software oder mit jeder vom*von der Nutzer*in eingesetzten Technik. Wenn abgerufene Dateien selbst mit Standard-Software nicht abspielbar oder unvollständig sind, ersucht Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. um Mitteilung.

8. Jugendschutz

Der*die Nutzer*in ist verpflichtet, Personen unter 18 Jahren nicht bei dem Zugang zu Erwachsenenangeboten zu unterstützen. Der*die Nutzer*in verpflichtet sich, Kindern oder Jugendlichen nur solche Inhalte vorzuführen oder zugänglich machen, die für die jeweilige Altersgruppe freigegeben sind.

9. Datenschutz

Die Datenverarbeitung erfolgt zu den in der Datenschutzerklärung von Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. angeführten Bedingungen. Diese können Sie unter dem Link <https://kurzfilmhamburg.filmchief.com/privacy-policy> abrufen und als PDF speichern.

10. Änderung der AGB

Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Kurzfilm Agentur Hamburg e.V. informiert die Nutzer*innen vorab von der Änderung der AGB. Stimmt ein*e Nutzer*in den neuen AGB nicht zu, so wird sein Account unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Monatsletzten gelöscht. Punkt 5. dieser AGB gilt sinngemäß.

Die neuen AGB treten an die Stelle der alten Fassung und werden ab dem Tag ihrer Bekanntmachung sämtlichen neu-abgeschlossenen Verträgen zu Grunde gelegt.

11. Sonstiges

Diese AGB und alle auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Verträge unterliegen dem deutschen Recht. Ungeachtet des vorstehenden Satzes kommen jedoch diejenigen Bestimmungen ihres Wohnsitzstaates zur Anwendung, von denen nach dem Recht ihres Wohnsitzstaates nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf. Die Anwendung von internationalen Kollisionsnormen und dem UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Hamburg, Deutschland, sofern die anwendbaren Verbraucherschutzbestimmungen für Verbrauchergeschäfte nichts anderes bestimmen. Diese AGB und alle auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Verträge können nur schriftlich geändert oder ergänzt werden. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nicht im Einklang mit zwingenden gesetzlichen Vorschriften stehen, berührt dies die übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht.

